



Presseinformation

Weniger Abfall, gleicher Genuss: Pfandbecher von RECUP ab sofort bei Aral

Deutschlands größter Coffee-to-go-Anbieter Aral und der 2016 gegründete Pfandbecher-Marktführer RECUP kooperieren

Bochum, 28. Januar 2021 – Weniger Abfall, gleicher Genuss: Ab 1. Februar startet Aral, Marktführer im Tankstellengeschäft und Deutschlands größter Coffee-to-go-Anbieter, mit der Einführung des RECUP-Systems an rund 900 Aral Stationen. An den teilnehmenden Tankstellen haben Kunden die Möglichkeit beim Erwerb eines Kaffees oder Tees für unterwegs einen Mehrwegbecher auszuleihen. Die Pfandgebühr beträgt einen Euro. Der Becher kann beim nächsten Tankstellenbesuch gegen einen sauberen eingetauscht und wieder mit einem Heißgetränk befüllt werden. Die Spülmaschinen-Reinigung an den teilnehmenden Stationen sorgt dafür, dass alle RECUP-Becher sauber und desinfiziert wieder in Umlauf kommen.

„In der öffentlichen Diskussion wird zunehmend über die Verwendung von Einwegverpackungen diskutiert. Durch die Kooperation mit RECUP bieten wir den Kunden jetzt an den teilnehmenden Tankstellen eine nachhaltige Alternative für den Kaffeegenuss unterwegs – ohne Abstriche beim Geschmack“, erklärt Mechthild Menke, Leiterin Shopgeschäft bei Aral.

Robuster Becher ist geschmacksneutral und lebensmittelecht

Die bruchsicheren, lebensmittelechten und geschmacksneutralen Mehrwegbecher bestehen aus 100 Prozent recyclebarem Kunststoff. Das robuste Material macht es möglich, dass ein RECUP-Becher bis zu 1.000 Spülmaschinenreinigungen schadlos überstehen kann. Die Becher werden auch bei Aral in drei Größen angeboten: 0,2, 0,3 und 0,4 Liter. Der auf alle Bechergrößen passende RECUP-Deckel gehört nicht zum Pfandsystem, sondern kann dazu gekauft werden. Benötigen die Kunden die RECUP-Becher nicht mehr, können diese bei

Weniger Abfall, gleicher Genuss: Pfandbecher von RECUP ab sofort bei Aral

Seite 2

allen RECUP-Partnern zurückgegeben werden und sie erhalten das Pfandgeld in Höhe von einem Euro zurück.

Tankstellenpartner entscheiden über die Teilnahme

Bei Aral entscheidet der jeweilige Tankstellenpartner, ob er am RECUP-System teilnimmt. Die blau-weiße Tankstellenmarke geht davon aus, dass im Laufe des Jahres mehr als die Hälfte der insgesamt rund 2.400 Standorte den Pfandbecher anbieten könnte. Ab 1. Februar wächst das RECUP-Netz auf mehr als 6.000 Akzeptanzstellen in Deutschland.



Diese Fotos stehen Ihnen zum Download unter www.aral-presse.de bereit.

Anmerkung für Redakteure:

Mit rund 2.400 Tankstellen ist Aral die Nr. 1 in Deutschland, dem wichtigsten europäischen Tankstellenmarkt. Der Qualitätsanbieter von Kraft- und Schmierstoffen hat seit 1898 seinen Sitz in Bochum und erfand 1924 den ersten Super-Kraftstoff der Welt, zusammengesetzt aus Aromaten und Aliphaten – daher auch der Firmenname „Aral“. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Immer mehr Stationen werden mit REWE To Go-Shops ausgestattet und bieten den Kunden ein großes und hochwertiges Angebot an frischen Snacks und warmen Speisen.